

Ein Kurs der Kreativität und Beweglichkeit

Interessante Mischung: Mobile machen und Filme drehen

Eliana Avolio & Giada di Giovanna

Die Schüler vom Kurs «Mobile und Film» haben uns von ihren Erfahrungen im Kurs erzählt und was sie die ganze Woche gemacht haben. Im Kurs «Mobile und Film» haben die Schüler ein Mobile gebastelt und einen Film gedreht, der sich um das Thema Wetterbericht drehte. Die Idee des Kurses war es, die Kreativität und Beweglichkeit der Schüler zu fördern. Herr Streit und Frau Dubler haben zusammengearbeitet, um gute Ideen für den Kurs zu finden. Am Dienstag haben sie einen Film geschaut, in dem man sieht, wie man ein Mobile richtig herstellt. Die Lehrpersonen wollten den Schülerinnen und Schülern zeigen, dass sie viel Kreativität in sich haben und sie es an dem Mobile beweisen können. Am Mittwoch wurden die Mobiles fertig gebastelt und ein paar Zusatzaufgaben angefangen. «Die Zusatzaufgaben sind da, um den Jugendlichen die Langeweile zu nehmen», sagte Herr Streit. Am Donnerstag haben Herr Streit und Frau Dubler Gruppen gewechselt. Frau Dubler

drehte einen Kurzfilm über das Thema Wetter. Der Kurzfilm wurde mit Hilfe der Stop-Motion-Technik gedreht. «Die Mobiles wurden aus Draht zusammengebastelt und sehen sehr schön aus», sagte Ian. Am Freitagmorgen sollten alle Arbeiten vervollständigt sein und am Nachmittag in der Schule präsentiert werden.

Wie finden es die Schüler?

Die drei Interviewten berichteten, dass sie viele Möglichkeiten zum Arbeiten hatten, welche sie machen konnten. Ausserdem brachten sie selber viele Ideen ein. «Wir konnten zum Beispiel eigene Sachen anfangen», sagte Priska. Die Schüler hatten daran teilgenommen, weil sie es - wie auch Priska sagte - spannend finden, selber Filme zu drehen. Allgemein fanden die Schüler den Projektweekenkurs «Mobile und Film» ganz gut. «Ich habe diesen Kurs so geplant, weil ich und Frau Dubler viele Ideen gesammelt haben. Mir gefielen die Ideen mit dem Mobile und dem Kurzfilm. Also nahmen wir beides in unser Programm auf und haben es zu einem Kurs gemacht», sagte Herr Streit. Die Schüler



Priska, Davide und Ian sagten, dass sie sich in der Gruppe wohlfühlen und gut zusammenarbeiten können. Das bestätigte auch Herr Streit. Da die Schüler ein Mobile gemacht und einen Film gedreht haben, sagte der Schüler Davide: «Meine Kreativität und Beweglichkeit haben sich verbessert.»

Hip-Hop und Gesangskurse an der Schule Laufenburg

Die Jugendlichen lernten in der Projektwoche, wie man singt und tanzt

Eliana Avolio & Giada di Giovanna

Im Projektweekenkurs «Tanz-Musik-Projekt» lernten die Schüler, wie man ein Musikinstrument spielt und selber kreative Choreographien erstellt. Die Leiter dieses Projektes waren Herr Kaufmann und Frau Lustenberger. Frau Lustenberger gab Tanzunterricht und Herr Kaufmann zeigte den Schülern, wie man Musikinstrumente

spielt und Noten liest. Bei einem Interview mit Herr Kaufmann erfuhren wir von ihm, dass er selber Musiker ist und das gut kann. Am Ende der Woche möchte die Gruppe ein schönes Theaterstück gut spielen, singen und tanzen können. Die Schüler wurden in viele verschiedene Gruppen eingeteilt. So konnte jede Gruppe üben, was sie gerne und gut kann.

Wie gefällt es den Schülern?

Linda und Natalia waren in der Gruppe Tanzen und erzählten uns, wie sie es in der Gruppe fanden und wie sie sich einlebten. Sie erzählten uns, wieso sie diesen Kurs genommen haben. «Ich habe eine Leidenschaft für Musik allgemein», sagte Natalia. Linda stimmte ihr zu. Linda ergänzte noch, dass sie selber gerne und viel tanzt. «Allgemein haben wir einen guten Eindruck von der Gruppe und mögen es hier sehr», sagte Linda. Am Donnerstag möchte die

gesamte Gruppe zusammen im Wald Mittagessen gehen. Sie gehen in den Wald, um sich besser kennenzulernen und damit alle zusammen Zeit verbringen können. Eine Frage haben wir ihnen noch gestellt und zwar: «Würdet ihr den Kurs wechseln, wenn ihr könntet?» - «Nein, würden wir nicht, weil wir es hier sehr mögen und ich

«Das ist einer der besten Kurse.»

hätte sowieso keinen besseren Kurs gefunden», so Natalia. Der Verlauf der Woche ist eigentlich jeder Tag sehr ähnlich. «Wir gehen in kleineren Gruppen zusammen und üben unsere Choreographie», sagte Natalia. «Wir müssen immer um 08.20 Uhr in der Schule sein. Ausserdem haben wir immer um 15.00 Uhr Schule aus. Gut, oder?», sagte Linda zufrieden.

